

## **Energie aus der Sonne für unser Trinkwasser**

### ***Velden, Schiefling***

Einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und erneuerbare Energieversorgung hat das Wasserwerk Velden-Schiefing gemacht: Im März wurde eine 5,4 kWp Photovoltaik-Anlage auf dem Gebäude der Pumpstation Techelweg installiert. Die Anlage wurde mit Unterstützung der KEM-Region Carnica-Rosental, der KELAG und des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus errichtet und wird ca. 5.500 kWh Strom jährlich produzieren.

Bei der offiziellen Eröffnung am 8. April betonte Bgm. Vouk, dass ein großer Teil des produzierten Stroms direkt für die UV-Anlage in der Pumpstation und die Pumpen als Eigenverbrauch genützt werden können. Durch den Eigenverbrauch und den „Sonnenplus.Speicher“ der KELAG wird sich die Anlage in weniger als 10 Jahren amortisieren. Auch Bgm. Happe sieht die Marktgemeinde Schiefling mit dem PV-Projekt weiter auf Kurs des e5-Programms. So sind in Techelweg bereits seit 2015 autonome LED-Photovoltaik-Straßenlaternen als Pilotprojekt installiert.

Nach der Evaluierung des PV-Projekts auf der Pumpstation Techelweg sollen weitere Standorte auf Anlagen des Wasserwerks auf ihre Tauglichkeit für Solarstrom geprüft werden.

***Am Foto v.l.: Bgm Valentin Happe (Marktgemeinde Schiefling), Referent Dietmar Piskernik (Marktgemeinde Velden), Betriebsleiter Kurt Standmann (Wasserwerk Velden-Schiefing), Bgm. Ferdinand Vouk (Marktgemeinde Velden)***